

## **Das Hamburger Kita-Gutscheinsystem besser als sein Ruf? - eine ökonomische Betrachtung -**

*Oliver Falck*

### **Zusammenfassung**

Zum 1. August 2003 wurde in der Freien und Hansestadt Hamburg für die Kinderbetreuung ein Gutscheinsystem eingeführt und damit auf ein Organisationsmodell übergegangen, das von verschiedenen Ökonomen bereits seit langem propagiert wird. Von Beginn an wurde die Reform der Kinderbetreuung in der Öffentlichkeit kritisiert und diese nicht verstummen wollende Kritik führte schließlich zum Rücktritt des Hamburger Bildungssenators.

Dieser Beitrag setzt sich zum Ziel, das Hamburger Kita-Gutscheinsystem zu beurteilen. Dabei soll auf einer Ebene der Frage nachgegangen werden, welche Gründe sich aus ökonomischer Perspektive für eine staatliche (Teil-)Finanzierung anführen lassen. Auf einer zweiten Ebene wird überprüft, inwiefern durch das Hamburger Kita-Gutscheinsystem die in der Familienpolitik formulierten Zielsetzungen eher erreicht werden als durch die traditionelle Objektsubventionierung von Kinderbetreuungseinrichtungen in öffentlicher bzw. freier Trägerschaft von Wohlfahrtsverbänden.

### **Abstract**

On August 1st 2003, a system of childcare vouchers was put into practice in the Hanseatic city of Hamburg. Such a system has been advocated by many economists for a number of years. Despite this, the reform of childcare was, as soon as it was announced, subject to enduring public criticism. Indeed, so strong was the criticism that the Hamburg Secretary of Education was forced to resign.

Given this background, the primary aim of the present study is an evaluation, from an economics perspective, of the Hamburg voucher system for day-care centres. First of all, the reasons that can be stated for the public (partial) financing of childcare from the perspective of economics will be discussed. The question of the extent to which the Hamburg voucher system for day-care centres could turn out to be superior in achieving the goals stated in family policy when compared to traditional object-oriented financing – be it under the tutelage of public or private charitable organisations – of day-care centres will then be addressed.